



Higher German



Reading Pack Culture

curriculum for excellence



Carrick Academy

Higher German

Reisen

Urlaubstypentest. Welcher Urlaubstyp sind Sie?

Der Natururlauber

Sie sind am liebsten in der Natur. In jeder freien Minute kann man Sie in der Natur finden. Ob Sie nur in Ihrem Garten arbeiten, einen gemütlichen Abendspaziergang machen oder wandern gehen – die Natur ist ihr liebster Ort. Für längere Reisen nehmen Sie dann auch gerne Ihr Zelt oder sogar Ihren Camper mit. Es spricht einiges dafür, das eigene „Haus“ mit in den Urlaub zu nehmen: Man trifft Gleichgesinnte, lebt quasi in der Natur und schläft dabei im „eigenen Bett“. Man wird von den ersten Sonnenstrahlen geweckt und kann sich sofort in die Natur begeben.

Der Schneemann

Ob Schlitten-, Schlittschuh- oder Skifahren ist Ihnen ganz egal – Hauptsache es hat Minustemperaturen und Sie können im Anorak, dicken Pullover, langen Strumpfhosen und Winterstiefeln im Freien herum tollen und sich auch sportlich betätigen. Die verschneite Winterlandschaft hilft ihnen sich zu entspannen und neue Energie zu tanken. Dabei lassen Sie sich aber auch gerne abends verwöhnen. Sie genießen gerne ein gutes Abendessen im Hotel bei Kaminfeuer oder entspannen sich nach einem erfolgreichen Skitag in der Sauna.



Der Fitnessfan

Was für viele der Traumurlaub schlechthin ist, ist für andere allerdings ein Alptraum. Der Urlaubertyp Sportskanone findet sein Glück erst, wenn sein Adrenalinspiegel ganz oben ist. Fahrrad fahren, joggen, Tennis spielen, surfen - ganz egal... Hauptsache extrem. Was der normale Mensch Sport nennt ist für Sie Entspannung. Wenn Sie jeden Tag im Urlaub an einem Triathlon teilnehmen könnten, wäre das der perfekte Urlaub für Sie. Dazu kommt natürlich auch gesunde Ernährung - von Hotelbuffets halten Sie gar nichts. Ihr Hotel muss Ihnen eine ausgewogene Ernährung bieten können - am besten noch nach Ihre speziellen Wünsche zubereitet.

Der Familienurlauber

Bei einem Urlaub auf dem Bauernhof mit Ihren Lieben, umgeben von idyllischer Landluft, geht Ihnen das Herz auf. Sie brauchen keinen Großstadttreiben, schicke Hotels oder pausenlos Aktion - vom krähen das Hahnes geweckt zu werden, einen Kaffee zu trinken und danach mit der Familie die Tiere beobachten ist für Sie das höchste. Gelegentlich wandern Sie auch gerne in den nahegelegenen Wäldern oder machen ein Picknick am See.

Der All-Inklusive Urlauber

Strandbar - Hotelbar - Poolbar - Hauptsache ein Bar, an der es etwas zum Trinken und hoffentlich auch zum Essen gibt ohne extra dafür bezahlen zu müssen, das ist fast alles was Ihr Herz begehrt. Oft zeigen Sie sich auch in der Horizontalen am Strand und lassen sich die heiße Sonne auf den Bauch scheinen und schlürfen dabei einen Cocktail. Nach einem anstrengenden Tag des Faulenzens am Strand findet man

Sie dann in einem der Hotelrestaurants wo sie sich über ein üppiges Buffet hermachen. Wichtig ist auch, dass die Unterhaltung nicht fehlt und Sie wann immer Sie es wollen durch einen Animater abgelenkt werden.

Der Aktivurlauber

Für Sie bietet selbst das extremste Peeling keine Herausforderung und den ganzen Tag am Strand zu liegen, finden Sie öde. Sie fühlen sich dort am Wohlsten wo ihnen immer etwas geboten wird und Sie fremde und neue Dinge erfahren können. Alles, was Natur ist und Spannung bietet, spricht Sie an. Extremsport, durch den Amazonas waten, Thailand für drei Monate mit dem Rucksack erkunden bedeutet für Sie: Traumurlaub. Jedoch fühlen Sie sich auch auf dem Wasser sehr wohl: Einen Boom erlebt das Segeln unter den Aktivurlaubern. Hier können Sie vollen Einsatz zeigen und kaum von Bord wartet schon die Unterwasserwelt darauf, entdeckt zu werden.

Der Kulturhungrige

Sie sind ähnlich aktiv wie der Aktivurlauber, jedoch bestehen Sie ihre Abendteuer an Denkmälern, historischen Stätten, Museum und ähnlichem. Sie sind nicht auf Extremsport aus, sondern auf Extrembildung und Kultur. Sie legen viel Wert darauf, während der Reise etwas Neues zu entdecken und fremde Kulturen kennen zu lernen und besser zu verstehen. Kaum in Griechenland angekommen, lassen Sie alle Strände links liegen, um dafür die Spielstätten der Mythologie hautnah zu erleben und die Akropolis Stein für Stein zu inspizieren. Machen Sie wirklich solche Reisen? Stimmen Sie mit dem Ergebnis überein?

Carrick Academy
Higher German
Reisen

Urlaubstypentest. Welcher Urlaubstyp sind Sie?

Übung 1

Choose the holiday maker which best describes the following:

- a. This holiday- maker values healthy food.
- b. This holidaymaker wants to extend his knowledge.
- c. This holidaymaker is happy to be woken by the sound of a cockerel.
- d. This holidaymaker finds the entertainment important.
- e. This holidaymaker wants to experience excitement.
- f. The first rays of the sun awake this holidaymaker.
- g. This holidaymaker enjoys warming himself by the fire.

Übung 2

Richtig oder Falsch?

- a. Der Natururlauber macht gern Spaziergänge.
- b. Der Schneemann trägt dicke Kleidung.
- c. Der Fitnessfan findet das Essen nicht wichtig.
- d. Der Familienurlauber befindet sich gern mitten auf dem Lande.
- e. Der All-Inklusive Urlauber verbringt nicht viel Zeit am Strand.
- f. Der Aktivurlauber braucht Entspannung und Ruhe.
- g. Der Kulturhungrige will vor allem seine? Horizont erweitern.

Übung 3

Find the German for:

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| a. you meet like-minded people | f. surrounded by idyllic country |
| b. you don't mind | air |
| c. the important thing is | g. woods |
| d. to relax | h. after a hard day |
| e. a nightmare | i. you put a lot of worth on it |

Übung 4

Translate the underlined section into English.

Übung 5

Und du? Was für einen Urlaubstyp bist du? Wie verbringst du normalerweise deine Ferien? Gehst du lieber mit deinen Eltern oder mit deinen Freunden auf Urlaub?

Schreibe 120-150 Wörter zu diesen Fragen!

Carrick Academy Higher German Reisen

Drei deutschsprachige Urlaubsziele



Rügen erleben - Deutschlands größte und schönste Insel! Beeindruckende Landschaften. stille Fischerdörfer bunte Häfen und mondäne Kurorte. Genießen Sie die frische Ostseeluft bei zauberhaften Wanderungen: Die romantischen Sandstrände. die herrlichen Buchenwälder und die traumhaft schönen Seen lassen jedes Wandererherz höher schlagen. Sand, Meer, viel Sonne, und noch dazu ein sehr

gesundes Reizklima - Rügen hat viel zu bieten!

Wien ist mehr als Walzer und Klassik, denn Wien ist eine Stadt mit vielen Seiten! Elektronik-DJs gehören zu Wien - so wie die Oper. Hippe Clubs, junge Galerien, moderne Architektur und trendige Shops gehören zu Wien - so wie die renommierten Konzertsäle. großen Museen, prachtvollen Bauten und nostalgischen Läden. Das geschäftige Treiben der bunten Märkte und Fußgängerzonen, das süße Leben zwischen gemütlichen Kaffeehäusern und Szenebars - entdecken Sie die Wohl fühl-Metropole Wien!



Zentralschweiz, Freizeitschweiz, Ferienschweiz! Sommerlust auf Bergen und Seen für Wanderer, Kletterer und Wassersportler. Rauhe Gipfel und abgelegene Hochtäler, imposante Gletscher und atemberaubende Schluchten. Das Erlebnis eines majestätischen Sonnenaufgangs in der Stille der Bergwelt bleibt unvergesslich. Winterlust auf Pulverschnee und Skisport. Skifahren und Snowboarden auf gut präparierten Pisten, Langlaufen in einem bezaubernden Winterparadies. Hier in den schneesicheren Wintersportgebieten finden Sie für jeden Geschmack den idealen Ferienort!



Carrick Academy
Higher German
Reisen

Drei deutschsprachige Urlaubsziele

Übung 1

Match the German to the English

- | | |
|------------------|---------------|
| a. zauberhaft | impressive |
| b. traumhaft | splendid |
| c. beeindruckend | dreamlike |
| d. prachtvoll | breath-taking |
| e. herrlich | great |
| f. gemütlich | enchanting |
| g. abgelegen | comfortable |
| h. atemberaubend | unforgettable |
| i. mondän | remote |
| j. unvergesslich | chic |

Übung 2

Match the English plurals with the German. Write the singular forms.

- | | |
|---------------|----------------|
| a. Häfen | gorges |
| b. Kurorte | valleys |
| c. Strände | ports |
| d. Seen | beaches |
| e. Läden | buildings |
| f. Säle | lakes |
| g. Häuser | health resorts |
| h. Täler | halls |
| i. Bauten | houses |
| j. Schluchten | shops |

Übung 3

Find the German for:

- | | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| a. the fresh Baltic air | g. rugged summits |
| b. charming walks | h. the glorious beech wood forests |
| c. quiet fishing villages | i. for all tastes |
| d. ... has lots to offer | j. the ideal holiday place |
| e. a healthy bracing? climate | |
| f. a town with many sides | |

Übung 4

South Ayrshire Council is creating a new advertisement for lure tourists to the area. Using your German skills, design a similar advert to be included in the campaign. Use the language above to help you.

Carrick Academy

Higher German

Reisen

Tipps und Informationen für faire Ferien

Hinter der Hochglanzwelt der Reisebroschüre sieht es oft ganz anders aus für die Menschen, die in Tourismusgebieten leben: das Ferienparadies ist für sie harter Alltag.



Nur knappe fünf Prozent der Weltbevölkerung kann sich überhaupt eine Auslandsreise leisten. Diese fünf Prozent tragen die Verantwortung, im Tourismus fair zu handeln, damit alle mehr davon haben, und die schönen Urlaubslandschaften erhalten bleiben.

Nur knappe fünf Prozent der Weltbevölkerung kann sich überhaupt eine Auslandsreise leisten. Diese fünf Prozent tragen die Verantwortung, im Tourismus fair zu handeln, damit alle mehr davon haben, und die schönen Urlaubslandschaften erhalten bleiben.

Stellen Sie sich vor. Sie könnten heute im Reisebüro ebenso einfache faire Ferien buchen, wie Sie im Supermarkt fairen Kaffee oder faire Bananen kaufen. Ökologisch oder verträglich reisen, nachhaltiger oder sanfter Tourismus - so nennt man diese Urlaubsform. Hier bieten wir Ihnen eine andere Art Touristeninformation für einen fairen Umgang mit Menschen und Natur auf Reisen.

Naturschutz

Tourismus lebt von der Vielfalt der Naturlandschaften. Oft gefährden jedoch touristische Aktivitäten wie das Trekking im Regenwald oder das Schnorcheln an Korallenriffen die Pflanzen- und Tierwelt.

Landnutzung

Sehr oft müssen die Einheimischen dem Tourismus Platz machen. Große Reisekonzerne errichten z.B. einen Naturpark als touristisches Angebot und vertreiben die Einheimischen von ihrem Land, oder Fischer verlieren den Zugang zum Meer, weil die Gäste des Hotelkomplexes den Strand für sich wollen.

Wasser

Über eine Milliarde Menschen müssen täglich mit weniger als 20 Liter Wasser auskommen. Während in manchen Luxushotels pro Tourist(in) täglich bis zu 600 Liter Wasser verbraucht werden. Künstliche Gartenanlagen, Swimmingpools und die Bewässerung von Golfplätzen spielen da eine große Rolle.

Billigreisen

Schnäppchen-Reise auf die Malediven für 500 Euro? Rechnen Sie selbst - bleibt da überhaupt noch etwas im Gastland, wenn einmal die Kosten für den Flug und die Profitmarge für den Reiseveranstalter abgezogen sind? Es sind die lokalen Hoteliers und ihre Angestellten, die die Konsequenzen dieser Billigpreisen tragen.

Unterkunft, Essen und Trinken

Große Hotelketten fliegen oft Produkte aus dem Ausland ein, um auf der ganzen Welt dieselben Standard Speisen anbieten zu können. Der Transport dieser Produkte mit dem Flugzeug belastet die Umwelt. Bei Kleinbetrieben dagegen bleibt das Geld, das Sie für Bett und Tisch ausgeben, auch tatsächlich in der Region und bringt dort direkten Nutzen.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.fairunterwegs.org

Carrick Academy
Higher German
Reisen

Tipps und Informationen für faire Ferien

Übung 1

What do the following figures refer to?

- a. 5%
- b. 600l
- c. 500 Euros

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. What type of activities endanger the habitat?
- b. Why have some locals been made to move out?
- c. What has happened to local fishermen?
- d. What uses up lots of water?
- e. What are the consequences of cheap travel?
- f. What type of business damages the environment?

Übung 3

Find the German for:

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| a. responsibility | f. travel organisations |
| b. sustainable tourism | g. bargain trips |
| c. diversity | h. access |
| d. endanger | i. employees |
| e. artificial | j. small businesses |

Übung 4

Richtig oder Falsch?

- a. Man kann faire Ferien im Supermarkt kaufen.
- b. faire Ferien ermuntern Naturschutz.
- c. Schnorcheln an Korallenriffen schützt die Umwelt.
- d. Wegen Tourismus müssen Einwohner ausziehen.
- e. Touristen verbrauchen weniger Wasser als die Einheimischen.
- f. Billige Ferien profitieren oft die Einheimischen nicht.
- g. Große Hotelketten benutzen oft lokale Produkte.

Übung 5

Find an example from the text for the following key points:

- a. die Naturkatastrophe
- b. das Unrecht
- c. die Menschenrechtsverletzung
- d. die Ungleichheit
- e. die Ausbeutung
- f. die Umweltbelastung

Carrick Academy

Higher German

Reisen

Im Ausland wohnen

Siham, du lebst in Österreich. Gefällt es dir hier?

Ja, mir gefällt Österreich sehr. Ich lebe hier schon seit 15 Jahren. Ich komme ursprünglich aus dem Libanon und bin mit fünf Jahren mit meiner Familie nach Österreich geflohen.

Das Leben hier ist gut. Vermisst du dein Land?

Jein. Ich kann mich an manche Sachen erinnern, aber am meisten vermisse ich meine Familie und Freunde; meine Oma und meinen Opa und so.

Würdest du gern in einem anderen Land leben?

Ich könnte mir gut vorstellen, in Südeuropa zu leben. Ich würde auch gern mal in Lateinamerika wohnen. Ich habe sehr viel über Lateinamerika gelesen und gehört. Ich möchte gern sehr viel reisen und mir die Länder und Kulturen anschauen. Ich könnte auch in Spanien leben. Ich mag das Meer sehr und deswegen würden viele Länder in Frage kommen.



Wo würdest du gern in Rente gehen?

Naja, wenn es möglich wäre, dann würde ich gern irgendwann wieder im Libanon leben. Vielleicht könnte ich in meinen späten Jahren dort leben. Dafür müsste ich viel Geld verdienen und sparen. Außerdem müsste mein Ehemann bereit sein, mit mir dorthin zu ziehen. Mal schauen!

Könntest du dir vorstellen in Nordeuropa zu leben? Oder ist das zu kalt für dich?

Also, Nordeuropa ist sehr schön! Ich bin sogar schon ein paar Mal in Holland, Dänemark und Schweden gewesen. Ich war leider noch nie in Finnland. Finnland würde ich gern besuchen. Dort zu wohnen ... bin mir nicht so sicher. Ich könnte mir vorstellen immer wieder nach Nordeuropa in den Urlaub zu fahren. Aber dort ist es wirklich zu kalt für mich. Ich könnte nicht lange dort wohnen. Der Winter ist dort viel länger als der Sommer.

Und, Siham, was ist dein Traumberuf?

Oh, das ist schwierig. Ich würde gern Pilot werden. Das ist schon immer mein Traum gewesen. Ich möchte gern andere Länder besuchen und durch den Himmel fliegen. Dort oben ist es so schön! Vielleicht könnte ich auch Manager werden. Dann könnte ich auf einer Insel oder so ein Hotel besitzen. Das ist sehr interessant.

Also möchtest du am liebsten viele verschiedene Länder sehen und dabei arbeiten?

Ja, ich würde gern mein Interesse an Kulturen und Reisen mit meiner Arbeit verbinden. Das wäre ganz toll! Journalistin, so wie Sie, das könnte ich mir auch gut vorstellen! Na, dann versuche ich dir eine Praktikumsstelle zu beschaffen.

Vielen Dank für deine Zeit. Ich wünsche dir alles Gute für die Zukunft.

Ich danke auch! Das nächste Mal können wir das Interview vielleicht in einem anderen Land führen.

Carrick Academy
Higher German
Reisen

Im Ausland wohnen

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| a. I could imagine | g. I am not so sure |
| b. because of that | h. to go on holiday |
| c. If it were possible | i. that is difficult |
| d. Apart from that.. | j. fly through the sky |
| e. wait and see! | k. to combine with work |
| f. unfortunately | l. get a work placement |

Übung 2

Richtig oder Falsch?

- a. Er lebt seit fünfzehn Jahren in Deutschland.
- b. Er hat acht Jahren in Portugal gelebt.
- c. Er erinnert sich gar nicht an ihr Heimatland.
- d. Er möchte später in Asien zu leben.
- e. Er ist über Lateinamerika gut informiert.
- f. Wenn er älter ist, will er in Sudamerika leben.
- g. Wegen der Kälte hat er keine Lust in Skandinavien zu wohnen.
- h. Er hat Finnland oft besucht.
- i. Sein Traumberuf ist Flugbegleiter werden.
- j. Er könnte auch sich vorstellen im Tourismus zu arbeiten.

Übung 3

Answer the questions in German:

- a. Welche Länder gefallen dir am besten?
- b. Hast du irgendwo anders gewohnt?
- c. Welche Länder möchtest du besuchen? Warum?
- d. Wo würdest du gern in Rente gehen?
- e. Was ist dein Traumurlaub?

Übung 4

Write these in German

- | | |
|---|---|
| a. I have been living in Switzerland for ten years. | e. I have never been to India. |
| b. I miss my boyfriend most of all. | f. I would like to be a doctor. |
| c. I could well imagine living in the UK. | g. Perhaps I could also be a businesswoman. |
| d. If it were possible I would return to Scotland. | h. Then I could own a company. |
| | i. I will try and get you reference. |

Übung 5

Gefällt es dir, in Schottland zu wohnen? Möchtest du dein ganzes Leben in Schottland wohnen? Wo sonst würdest du gern wohnen?

Schreibe 120-150 Wörter zu diesen Fragen!

Carrick Academy Higher German Kultur

Mobilität

„Sie sind zwischen 18 und 28 Jahre alt, weltoffen und entwicklungspolitisch interessiert? Dann helfen Sie mit, nachhaltige Entwicklung zu fördern und engagieren Sie sich weltwärts.“ Mit diesen Worten wirbt das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für seinen neuen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, der es jungen Menschen ermöglicht, sich mit finanzieller Unterstützung für 6 bis 24 Monate ehrenamtlich in Entwicklungsländern zu engagieren.



„Ob es um den Schutz des brasilianischen Regenwaldes, Ackerbau in Vietnam, Solarenergie in Burkina Faso oder ein Heim für Straßenkinder in Ghana geht – die Arbeitsfelder der Freiwilligen sind so vielfältig wie das Themenspektrum der deutschen Entwicklungszusammenarbeit.“

„Lernen durch tatkräftiges Helfen“ steht bei weltwärts im Mittelpunkt, das Programm soll gegenseitige Verständigung, Achtung und Toleranz fördern. Abseits von Urlaub oder anderen kurzen Auslandsaufenthalten gibt weltwärts jungen Menschen die Möglichkeit, ein anderes Land von Grund auf kennenzulernen.

Das Interesse an weltwärts ist sehr hoch. Jährlich bewerben sich über 10.000 junge Leute. Christian Päßler war der zehntausendste weltwärts-Freiwillige und hat in Südafrika in der Nähe von Durban für ein Jahr mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen gearbeitet.

„...Um das Wichtigste vorweg zu nehmen. Das Jahr in Südafrika war das erfahrungsreichste und intensivste, das ich je hatte. Das Land ist in jeder Hinsicht sehr vielschichtig, sei dies landschaftlich, kulturell oder politisch. Man hat das Gefühl, dass hier die Dinge geschehen und man kann Teil davon sein. Im Großen und Ganzen eine phantastische Erfahrung...“

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Mobilität

Übung 1

Match the phrases:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| a. nachhaltig | cosmopolitan |
| b. ehrenamtlich | at the same time |
| c. weltoffen | sustainable |
| d. tatkräftig | complex |
| e. gegenseitig | active |
| f. benachteiligt | honoury |
| g. erfahrungsreich | rich in experience |
| h. vielschichtig | disadvantaged |

Übung 2

Note the three types of voluntary work mentioned in the text.

- a. building schools
- b. protecting rainforests
- c. helping sick children
- d. farming
- e. developing solar energy
- f. protecting endangered species
- g. building homes for street children

Übung 3

Richtig oder Falsch

- a. Man muss unter zwanzig sein um Freiwilligendienst zu unternehmen.
- b. Man lernt toleranter zu werden.
- c. Mehr als 10.000 junge Leute bewerben sich jedes Jahr.
- d. Das Jahr in Afrika hat Christian nicht gut gefallen.
- e. Er hat mit behinderten Kindern gearbeitet.

Übung 4

Translate the underlined section.

Carrick Academy Higher German Kultur

Mobilität

Das Auswärtige Amt bietet in Kooperation mit der UNESCO jungen Menschen die Chance, sich im Ausland zu engagieren. Kulturweit heißt ihr Programm, das junge Menschen in kulturelle und Bildungsinstitutionen vermittelt, z.B. auch an das Goethe-Institut.

Nicht immer ist es einfach: Man ist zum ersten Mal allein von zu Hause weg, oft tausende Kilometer fern der Heimat, in einem Land, das ganz andere Sitten und Umgangsformen hat, an die man sich erst einmal gewöhnen muss. Klar ist aber auch:

Schafft man die schwierige Zeit am Anfang, macht man wertvolle Erfahrungen fürs Leben. So schreibt Moritz Lüttich, der als Freiwilliger in Bosnien-Herzegowina war:



„...Das höchste Prinzip ist das Durchhalten trotz enormer Schwierigkeiten. Offenheit und Toleranz sind natürlich eine nicht wegzudenkende Voraussetzung für dieses Projekt. (...)

Wenn diese paar Ratschläge beachtet werden und ihr euch Kalenderbild: Skifahren auf dem Kronplatz bei Olang, voller Enthusiasmus in euren Freiwilligendienst stürzt, dann kann so gut wie nichts schief gehen. Freut euch, es wird das beste Jahr in eurem Leben. So war es bei mir.“

Auch im Bereich des Studiums nimmt die Mobilität immer mehr zu. Was früher nur sehr schwer zu organisieren war, wird – zumindest in Europa – immer einfacher. Es gibt ganz neue Studiengänge, die von drei Universitäten in drei Ländern durchgeführt werden. Aber auch so: Durch den Bologna-Prozess wurden die Abschlüsse in ganz Europa angeglichen, das erleichtert die Vergleichbarkeit und die Anerkennung von Prüfungen. Auch gibt es Förderprogramme der Europäischen Union, die länderübergreifende Projekte fördern, oder auch Stipendien für ein Auslandsstudium geben. Das ist sehr attraktiv und wird rege genutzt. Allein im Jahr 2010 erhielten 32.226 Deutsche ein Stipendium der Europäischen Union, Tendenz steigend.

Um ins Ausland zu gehen, muss man übrigens nicht warten, bis man 18 ist. Auch für Schülerinnen und Schüler gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten und Förderprogrammen. Dabei stehen die englischsprachigen Länder weit vorn, auf den ersten drei Plätzen in der Beliebtheitsskala stehen die USA, Neuseeland und Australien. Es folgen Kanada und Großbritannien. Ca. 16.000 Schüler lernen so jedes Jahr eine komplett neue Umgebung kennen.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Mobilität

Übung 1

Note down the following verbs in English

- | | |
|----------------|-------------|
| a. bieten | e. gewöhnen |
| b. vermitteln | f. stürzen |
| c. angleichen | g. beachten |
| d. erleichtern | h. fördern |

Übung 2

Match the phrases

- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| a. das Amt | grant |
| b. die Sitten | requirement |
| c. die Umgangsformen | school leaving qualification |
| d. das Durchhalten | recognition |
| e. die Voraussetzung | comparability |
| f. der Ratschlag | values |
| g. der Abschluss | office |
| h. die Vergleichbarkeit | manners |
| i. das Stipendium | advice |
| j. die Anerkennung | survival |

Übung 3

Answer the following questions in English:

- a. Why is it not easy to be on your own abroad?
- b. What does Moritz advise?
- c. Why is it easier now to study abroad?
- d. What else can young people apply for to support them when studying abroad?
- e. What opportunities are there for those who are under 18?

Übung 4

Und du? Warst du schonmal im Ausland gewesen? Möchtest du ein Jahr im Ausland verbringen?

Schreibe 120-150 Wörter zu diesen Fragen!

Carrick Academy

Higher German

Reisen

Unterwegs in Deutschland

Die Zeugnisse sind verteilt, die Schule beginnt erst wieder in sechs Wochen. Für Schüler heißt das: Sommerferien! Viele fahren oder fliegen ins Ausland in Urlaub. Aber es gibt auch andere, die in Deutschland Urlaub machen.

Der Bahnfahrer

Max (14) ist zum ersten Mal allein unterwegs. Er fährt mit dem Zug zu seinem Freund Jörg nach Hindelang, einem kleinen Ort in Süddeutschland. „Ich sitze schon seit sechs Stunden im Zug und musste dreimal umsteigen“, sagt er. „Das macht müde. Ich komme aus Hannover in Norddeutschland.“



Die Reise bis jetzt hat ihm Spaß gemacht. Er hat viele freundliche Leute getroffen und schöne Landschaften gesehen. Nur der große Rucksack geht ihm auf die Nerven. Er ist schwer und beim Umsteigen ist er im Weg. Max freut

sich sehr auf seinen zweiwöchigen Urlaub bei seinem Freund. „Wir werden viel Sport treiben, vor allem Rad fahren, in den Bergen wandern und schwimmen gehen.“

Die Campingfreunde

Yvonne (17) aus Köln zeltet zusammen mit Maike (17) und Sandra (18) auf Campingplätzen im Rheinland. Für eine Woche wollen die Mädchen von einem Platz zum nächsten wandern oder mit dem Bus fahren. Die drei Mädchen finden Camping cool. Man trifft viele junge Leute, und billiger als Jugendherberge oder Hotel ist ein Campingurlaub auch.

Die drei Mädchen haben alles dabei, was man zum Camping braucht: Zelt, Schlafsäcke, Decken, Gaskocher, Töpfe, Teller und Tassen. Bisher fuhr Yvonne immer mit ihren Eltern in Urlaub, aber dieses Jahr will sie mit ihren Freundinnen Ferien machen.

„Wir machen eigentlich nur Urlaub in Deutschland, weil wir nicht genug Geld haben, um ins Ausland zu fahren. Leider, denn meistens ist das Wetter nicht so gut“, sagt Yvonne. „Aber später möchte ich mal gern ans Meer fahren, nach Griechenland oder auf die Kanarischen Inseln. Das wäre toll!“

Der Radfahrer

Christian (18) aus Soest hat Freunde im Münsterland besucht und ist jetzt mit seinem Rad in Richtung Paderborn unterwegs. Er besucht Schlösser, alte Kirchen, kleine Dörfer, Museen und andere historische Sehenswürdigkeiten. Zehn Tage wird seine Rundreise dauern. Seinen Urlaub plant Christian nicht lange im Voraus. „In zwei bis drei Tagen habe ich alles fertig. Ich nehme nur die Dinge mit, die ich auf meinem Fahrrad transportieren kann: Zelt, Schlafsack, Klamotten.“

Christian möchte in seinem Urlaub erst mal das eigene Land kennen lernen. Mit dem Rad geht das am besten. „Deutschland hat so viele schöne Städte und Dörfer. Viele meiner Freunde wissen überhaupt nicht, was es hier alles zu sehen gibt. Die Liste der Touristenattraktionen hier in Deutschland ist endlos!“

In den letzten drei Jahren war Christian schon mit dem Rad in München, an der Ostsee, im Schwarzwald und in den Alpen. Gefallen hat es ihm überall, und er hat viele nette Leute kennen gelernt. Im Urlaub ist es für ihn nicht wichtig, dass man weit weg fährt, sondern, dass man nette Leute trifft und interessante Dinge sieht.

**Carrick Academy
Higher German
Reisen**

Unterwegs in Deutschland

Übung 1

Fill in the information required in the box below about Max.

Means of transport:	
Which part of Germany is Max visiting?	
Max comes from:	
Negative aspects of the journey for Max:	
Positive aspects of the journey for Max:	

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. Why do Yvonne and her friends go camping?
- b. What equipment did the girls bring on their camping trip?
- c. What does Christian do during his cycling trip?
- d. Christian likes to spend his holidays cycling in Germany.

Übung 3

Richtig oder Falsch?

- a. Max fährt mit seiner Familie zu Jörg.
- b. Yvonne macht zum ersten Mal Campingurlaub mit ihren Freundinnen.
- c. Yvonne möchte spatter nach Griechenland fahren.
- d. Christian plant seine Reise lange im Voraus.
- e. Christian ist zum ersten Mal mit dem Rad unterwegs

Übung 4

Translate the underlined section into German.

Übung 5

Find the German for:

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| a. on the way | e. in advance |
| b. landscape | f. not at all |
| c. mountains | g. the list is ... endless |
| d. that would be great | h. the Black Forest |

Carrick Academy

Higher German

Kultur

Bayern

Im Südosten Deutschlands liegt der Freistaat Bayern. Mit seinen etwa siebzigtausend Quadratkilometern gilt Bayern als das größte Land der Bundesrepublik. In diesem einmaligen Gebiet, das ein Tor zwischen Nord- und Südeuropa darstellt, wird eine reiche Auswahl an kulturellen, geschichtlichen und geographischen Attraktionen angeboten.

Sport

Sport wird in Bayern großgeschrieben. Wer hat von FC Bayern München nicht gehört? Andere Sportarten werden genauso gefördert. Ob im Damen-Basketball oder im Tennis stehen bayerische Sportler oft an der Spitze. Der Wintersport hat natürlich eine große Bedeutung im alpinen Raum. Als regionale Spezialität gibt das Sautrogrennen an zahlreichen bayerischen Flüssen.

Wagner und die Festspiele

Ein Paradies für Opernliebhaber ist die Stadt Bayreuth in Oberfranken. Die Richard-Wagner-Festspiele ziehen im Sommer Tausende von Fans an. Im Durchschnitt werden sechs Opern im Festspielhaus aufgeführt. Der Komponist, ein Riese in der klassischen Musikwelt, genoss finanzielle Unterstützung von König Ludwig II, dessen zauberhaftes Schloss Neuschwanstein in den Bergen eine der Hauptattraktionen Bayerns ist.



Tradition

Die Bayern legen unheimlich viel Wert auf Tradition und Volkstümlichkeit. Nicht selten begegnen Touristen in bayerischen Städten Einheimischen in traditioneller Tracht. In ländlichen Gegenden herrschen auch manche altmodische Sitten. Woher diese Anziehung zur Vergangenheit stammt, ist unbezweifelt. Einwohner sind stolz darauf, dass Bayern früher ein Königreich war.

Religion

Obwohl der Protestantismus in nördlichen Gebieten in der Mehrheit herrscht, bleibt Bayern vorwiegend ein katholisches Land. Jedoch ändert sich allmählich die religiöse Struktur des Landes - ein Trend, der überall in der EU beobachtet wird. Trotz der Vernichtung fast 200 jüdischer Synagogen in dem Holocaust, existieren jetzt wieder 12 jüdische Gemeinden. Seit den 70er Jahren werden immer mehr muslimische Gläubiger anerkannt.

Industrie

In den letzten Jahrzehnten haben technologische Entwicklungen Bayerns Ruf als Technoland gesichert. Autohersteller, Verlage und IT-Firmen haben alle hier Fuß gefasst. Die starke Wirtschaft des Landes trägt auch dazu bei, dass Bayern die zweitniedrigste Arbeitslosenquote in Deutschland hat.

**Carrick Academy
Higher German
Kultur**

Bayern

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| a. free state of Bavaria | l. incredibly |
| b. gate | m. customs |
| c. choice | n. undeniable |
| d. supported | o. overall |
| e. to be at the top | p. destruction |
| f. in the alpine region | q. since the 70s |
| g. speciality | r. developments |
| h. numerous | s. secured |
| i. lover/enthusiast | t. car manufacturers |
| j. on average | u. economy |
| k. enchanting | v. unemployment rate |

Übung 2

Copy and complete the following table. Give as much information as you can about Bavaria from the text.

geographical position	
sport	
festivals	
tradition	
religion	
industry	

Carrick Academy Higher German Kultur

München – die heimliche Hauptstadt Deutschlands

Wo liegt München? An der Isar oder auf der schwäbisch-bayerischen Hochebene - beide richtig! Aber das ist nur die halbe Wahrheit. denn München liegt genau da, wo es der Jeweilige Besucher haben will. „Europäische Kulturmetropole“ schwärmen die einen „Millionendorf“ schimpfen die anderen. und wollen damit zum Ausdruck bringen. dass München anderen deutschen Großstädten wie Berlin oder Frankfurt nicht das Wasser reichen kann. Das macht den Bewohnern nicht viel aus. denn der bayerische Großstädter sieht die Dinge nicht so verbissen ernst wie der Rest der Welt.

München wird als leichtlebig und vielleicht sogar ein bisschen südländisch betrachtet. aber vor allem ist es teuer. Mietspreise über 20 Euro pro Quadratmeter sind hier keine Seltenheit. Deshalb werden hier nicht nur mehr Theater, Kirchen und Geld gefunden als im Rest der Bundesrepublik. sondern leider auch mehr Menschen. die dem knallharten Wettbewerb in der Finanz- und Technologiemetropole nicht gewachsen sind. Für normale Touristen bleiben solche Leute so gut wie unsichtbar. Um die andere Seite Münchens kennen zu lernen, muss man sich in Stadtteile wie Frauenhölzl oder Hasenberg! oder die riesige Trabantenstadt Neuperlach begeben. wo München - um mit Thomas Mann zu sprechen - mehr stinkt als leuchtet.



München wird oft mit Paris, Rom oder Athen verglichen aber in Wirklichkeit ist die Stadt ganz anders. Einheimische, die diesen Vergleich scheuen, verweisen gerne darauf, dass die Isarmetropole erst 1957 Millionenstadt wurde.

Wie alle anderen deutschen Städte hat München ein wenig Probleme bei der Aufarbeitung seiner jüngsten Vergangenheit. Innerhalb der Stadt finden sich weit mehr Hinweise auf die königliche als auf die nationalsozialistische Epoche. auch wenn ein Gedenkplatz für die Opfer des Nationalsozialismus an der Ecke Briener Straße errichtet worden ist.

Trotzdem werden jährlich Millionen von Touristen hierher gelockt. Und je kritischer die Münchener ihre Stadt betrachten, desto mehr gefällt sie den Touristen.

Für alle ist jedoch am wichtigsten, dass München über genügend grüne Oasen verfügt. wo man am Wochenende oder in der Mittagspause ausspannen und so richtig zur Ruhe kommen kann. Ein wahrer Magnet ist der Englische Garten Im Sommer, vor allem für Sonnenhungrige. die sich gerne auf der FKK-Wiese bräunen!

Carrick Academy
Higher German
Kultur

München – die heimliche Hauptstadt Deutschlands

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|---------------------|----------------|
| a. secret | g. competition |
| b. plateau | h. comparison |
| c. truth | i. past |
| d. happy-go-lucky | j. erected |
| e. rental prices | k. peace |
| f. federal republic | l. meadow |

Übung 2

Read the text and find similar expressions for:

- a. Es gibt viele verschiedene Meinungen darüber, wie man Münchens Lage beschreibt.
- b. München ist nicht so großartig wie andere Städte in der Bundesrepublik.
- c. Es ist den Einheimischen egal.
- d. Eine Wohnung hier kann oft unbezahlbar sein.
- e. München ist in der Realität nicht so, wie manche es sich vorstellen.
- f. Es ist schwierig, sich mit der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert auseinanderzusetzen.
- g. Die jährliche Besucherzahl ist enorm.
- h. Der Park in der Stadtmitte zieht viele an.

Übung 3

Answer in German:

- a. Erklären Sie den Begriff "Europäische Kulturmetropole".
- b. Warum ist der Begriff „Millionendorf“ ein negativer Begriff?
- c. Was für Leute sind die Münchener dem Text nach?
- d. Welche Leute können es sich leisten, im Stadtzentrum zu wohnen?
- e. Warum sind manche Münchener unsichtbar für Touristen?
- f. Was hielt der Autor Thomas Mann von Neuperlach?
- g. Was halten Einheimische von dem Vergleich ihrer Stadt mit z.B. Rom?
- h. Warum war 1957 ein wichtiges Jahr in der Geschichte Münchens?
- i. Warum würden manche Besucher die Ecke Briener Straße aufsuchen?
- j. Warum sind „grüne Oasen“ in der Stadt wichtig?

Übung 4

Translate the underlined section.

Carrick Academy Higher German Kultur

Fastnacht

Karneval oder Fastnacht? Alaaf, Helau oder Narri, Narro?

Der Karneval (in Süddeutschland Fastnacht oder Fasching) hat eine sehr lange Geschichte. Schon die Griechen und Römer begingen Dionysos und Saturn zu Ehren fröhliche Frühlingsfeste. Auch die Germanen feierten das Ende des Winters und die Vertreibung der bösen Winterdämonen. Später übernahmen die Christen einige der heidnischen Bräuche.

Am Aschermittwoch, vierzig Tage vor Ostern, beginnt die Fastenzeit, sie erinnert an die Zeit, die Jesus Christus in der Wüste verbrachte. Während der Fastenzeit dürfen gläubige Katholiken kein Fleisch essen, manche Menschen verzichten auch auf Süßigkeiten und/oder Alkohol.



Während der Tage vor der Fastenzeit wird daher noch mal richtig gegessen und gefeiert. Außerdem müssen die verderblichen Lebensmittel verbraucht werden. Karneval kommt von carne vale (Fleisch lebe wohl!). In Deutschland sind die „Hochburgen“ des Karnevals das Rheinland und die schwäbisch-alemannische Fastnacht.

Karneval im Rheinland: die „fünfte Jahreszeit“

Im Rheinland heißt der Karneval auch die fünfte Jahreszeit. Die ersten Feierlichkeiten beginnen am 11.11. um 11:11 Uhr, aber nur für die Mitglieder der Vereine. Erst am Fettdonnerstag oder Altweiberfastnacht erobert der Karneval die Straßen. Es ist Brauch, dass sich die Frauen als Hexen oder alte Weiber verkleiden; um 11:11 Uhr stürmen sie das Rathaus und schneiden den Männern die Krawatte als Symbol der männlichen Macht ab. Für die nächsten sechs Tage übernehmen die Narren dann das Kommando in der Stadt. Höhepunkt des rheinischen Karnevals ist der Rosenmontag mit seinen Festtagsumzügen.

Schwäbisch-alemannische Fastnacht – traditionelle Kostüme und Fettgebäck

Die schwäbisch-alemannische Fastnacht startet meistens am 6.1., dem Dreikönigstag. Richtig los geht es dann am Karnevalsdonnerstag, dem Schmotzigen Donnerstag. Der Bürgermeister übergibt den Narren symbolisch den Schlüssel der Stadt. Das Besondere bei der Fastnacht sind die traditionellen Kostüme, die jedes Jahr wieder verwendet und manchmal sogar von einer Generation an die nächste vererbt werden. Typisch für die Fastnacht sind in Fett gebackene „Fasnetsküchle“ (ein Hefengebäck). Aber auch in anderen Regionen Deutschlands wird zu Karneval Fettgebäck gegessen, z.B. die Krapfen oder Berliner.

Kritik und Spott sind erlaubt

Während des Karnevals werden gesellschaftliche Regeln ausgesetzt. Schon im Mittelalter war es im Karneval erlaubt, Kritik und Spott an der Kirche oder den Herrschenden offen zu zeigen. Das gilt heute noch und zeigt sich oft an den Motiven der Rosenmontagsumzüge oder Büttensitzungen im Rheinland. So hat der Karneval auch eine politische Seite. Aber spätestens am Aschermittwoch kehren alle wieder in ihre alten Rollen zurück.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Fastnacht

Karneval oder Fastnacht? Alaaf, Helau oder Narri, Narro?

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|-------------------------------|--------------------|
| a. history | l. power |
| b. spring festivals | m. dwarves |
| c. banishing | n. the highlight |
| d. customs/traditions | o. Pink Monday |
| e. Ash Wednesday | p. floats |
| f. Lent | q. mayor |
| g. Easter | r. key to the city |
| h. religious | s. to inherit |
| i. to go without | t. social norms |
| j. festivities / celebrations | u. ridicule |
| k. Fat Thursday | |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. What is the purpose of carnival?
- b. When is Ash Wednesday?
- c. What can't people eat during Lent?
- d. What happens in the days leading up to Lent?
- e. What is carnival named as in the Rhineland?
- f. When do the celebrations begin for committee members?
- g. When does it hit the streets?
- h. What is the tradition for women?
- i. What is the highlight of the Rhine carnival?
- j. What political side does carnival have?

Übung 3

Translate the underlined section into German.

Übung 4

Imagine you went to Cologne for carnival. Write a short article in German for your school newspaper on your return. Remember to include the following points:

- where you went and how you got there
- where you stayed and what the accommodation was like
- what you saw on Fat Thursday
- what you did in your free time
- what you thought of the German people
- whether you would recommend visiting Cologne during carnival

Schreibe 150-180 Wörter!

Carrick Academy

Higher German

Reisen

Zukunftstourismus: Urlaub in der Schwerelosigkeit

„Schatz“ sollen wir den Jahresurlaub dieses Jahr eher im All, unter Wasser, oder in der Luft verbringen? Was heute noch nach einem Sketch klingt, könnte im Jahr 2030 eine normale Frage sein. Tourismus wird in den nächsten 20 Jahren rapide zunehmen - und dabei auch in neue Sphären vorstoßen.

Expeditionen ins Weltall

Die von Stardesigner Philippe Starck entworfene „Virgin Galactic“ soll Hobby-Astronauten Weltraumspaziergänge in 120 Kilometer Höhe über der Erde aus ermöglichen. Kostenpunkt rund 200.000 Dollar pro Person. Eines Tages wird jedermann das Erlebnis eines Weltraumflugs genießen können - das hofft der deutsche Astronaut Thomas Reiter: „Die Eindrücke, die man da oben sammelt, sind sehr beeindruckend. Man sieht schon wirklich, dass die Erde eine Kugel ist, man sieht die Schwärze des Weltraums, man sieht die blaue Atmosphäre unter sich.“ Dass es „etwa 2030 bis 2035“ ein Hotel 400 Kilometer über der Erde gibt, hält Tourismusexperte Prof. Karl Born durchaus für realistisch.



Schwerelosigkeit im Passagierflugzeug

So lang werden Weltraumfans auf einen Adrenalinrausch nicht warten müssen. Weltraumgefühle kann man auch schon heute bei sogenannten Parabelflügen genießen. Dabei fliegt eine Passagiermaschine in große Höhe, um dann rasch wieder in die Tiefe zu stürzen. Die Passagiere können dadurch 20 Sekunden die Schwerelosigkeit erleben.

Zum Einschlafen Fische statt Schafe zählen

Wie wär's denn mit einem Unterwasserhotel? Einzelne Zimmer mit Übernachtungsmöglichkeit unter der Wasseroberfläche gibt es ja bereits. Die Jules' Undersea Lodge in Key Largo, Florida, bietet Raum für zwei Gäste. Beim Poseidon Resort auf oder besser vor den Fidschi-Inseln soll es 24 Suiten komplett unter Wasser geben.

Schwimmende Ferienwelten

Ein besonders futuristischer Vorschlag ist ein Katamaran mit einer fünfzehnstöckigen, mehr als 100 Meter breiten Hotelfassade. Zur Ausstattung sollen Golfplätze, Einkaufszentren, Kletterwände, Mini-Zoos und sogar kleine Skipisten gehören.

Auf in die Luft

Luftschiffhotels werden auf Internet Foren immer wieder diskutiert. Ein mit Zimmern ausgestatteter Zeppelin fliegt tagelang umher und zwar so niedrig, dass man im Flug Sightseeing machen kann. Dafür sorgt ein gläserner Durchgangsbereich mit freiem Blick nach unten. Nichts für Touristen, die an Höhenangst leiden!

Carrick Academy
Higher German
Reisen

Zukunftstourismus: Urlaub in der Schwerelosigkeit

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|---------------------|----------------------|
| a. darling | j. weightlessness |
| b. space | k. bed for the night |
| c. to increase | l. guest |
| d. height | m. island |
| e. earth | n. suggestion |
| f. to make possible | o. equipment |
| g. one day | p. for days on end |
| h. realistic | q. low |
| i. adrenalin rush | r. vertigo |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. What could be a normal question in 2030?
- b. Why is this?
- c. What will Virgin Galactic allow hobby astronauts to do?
- d. What impression will they experience?
- e. What can people do just now until space expeditions are realised?
- f. What is the title for the underwater hotel?
- g. What could future catamarans be equipped with?
- h. What would airships offer tourists?

Übung 3

Translate the underlined section into English.

Übung 4

Und du? Welchen zukünftigen Urlaubsort würdest du am meisten besuchen?
Warum?

Carrick Academy

Higher German

Kultur

Berlin: Stadt der vielen Kulturen

Günter Piening ist Beauftragter für Integration und Migration. Hier spricht er über das Zusammenleben der unterschiedlichen Kulturen.

Herr Piening, was macht Berlin für Einwanderer so attraktiv?

Menschen aus aller Welt haben hier das Gefühl, zu Hause zu sein. Berlin war schon immer eine Zuwanderungsstadt und hat von den Sichtweisen seiner internationalen Bürger sehr profitiert.

Welche Strategie verfolgt Berlin bei der Integration?

Unser Leitbild heißt: "Vielfalt fördern - Zusammenarbeit stärken". Vielfalt fördern bedeutet, dass die internationale Bevölkerung Berlins als kostbare Ressource betrachtet wird. Die Pluralisierung von Lebenswelten führt aber auch zu Konflikten. Daher müssen neue Möglichkeiten gefunden werden, den Zusammenhalt in der Stadt zu stärken. Das gelingt uns vergleichsweise gut. Verschiedene Migrantengruppen haben miteinander Kontakt und arbeiten zusammen. Jede vierte in Berlin geschlossene Ehe ist biculturell.



Welche Schwierigkeiten gibt es bei der Integration neuer Bürger?

Es gibt zwei Hauptprobleme: Zum einen müssen wir das Bildungssystem an die Bedürfnisse der Migranten anpassen. Zum anderen gingen nach der Wiedervereinigung viele industrielle Arbeitsplätze verloren. Dadurch gab es unter den Migranten eine hohe Arbeitslosigkeit.

Wie verändern die Zugewanderten die Stadt?

Man sieht es in den Einkaufsstraßen, an den Universitäten, in Unternehmen. Berlin ohne Zuwanderer ist überhaupt nicht vorstellbar. Die Kulturen der Zuwanderer sind ein Markenzeichen der deutschen Hauptstadt. Eine Million Besucher feiern jedes Jahr zusammen den Karneval der Kulturen. Auch die Clubszene ist stark von jungen Migranten geprägt.

Spielen die Menschen mit ausländischem Pass auch wirtschaftlich eine Rolle?

Gerade die türkischstämmigen Berliner sind sehr risikofreudig. Über 6000 Unternehmen sind hier von Migranten gegründet worden. Das ist deutlich höher als bei den deutschstämmigen Bürgern. Auch politisch engagieren sich die Zuwanderer in Berlin immer stärker.

Wie wird die Gesellschaft Berlins in 20 Jahren aussehen?

Ähnlich wie heute schon: Sie wird die ganze Welt in einer Stadt vereinen. Berliner nichtdeutscher Abstammung werden sich nicht mehr als Ausländer fühlen. Das tun sie auch heute nicht.

**Carrick Academy
Higher German
Kultur**

Berlin: Stadt der vielen Kulturen

Übung 1

Answer the following questions in English:

1. What role does Günter Piening have?
2. What makes Berlin attractive for people from other countries?
3. What are the two key aspects of Berlin's strategy for integration?
4. What two pieces of evidence suggest that the strategy is successful?
5. What two difficulties are mentioned?
6. What comments does Günter Piening make about the cultural influence of migrants?
7. What two pieces of evidence show how economically important migrants are?
8. According to Günter Piening, what will Berlin be like in 20 years' time?

Übung 2

Translate the underlined section into English.

Übung 3

Find the German for:

- | | |
|--------------------|---------------------|
| a. living together | i. opportunities |
| b. different | j. together |
| c. people | k. marriage |
| d. immigration | l. education system |
| e. citizen | m. reunification |
| f. cooperation | n. unemployment |
| g. diversity | o. descent |
| h. to promote | |

Übung 4

Read the following statements on the topic of immigration. Which statements are opportunities or successes and which refer to problems or obstacles?

Wir bieten kostenlose Sprachkurse an.

Ohne Arbeit fehlen mir Kontakte zu Deutschen.

Die Einwanderer wohnen nicht mehr in Ghettos.

Es fällt uns schwer, die nötigen Qualifikationen zu bekommen?

Migranten und Deutsche treffen sich regelmäßig in der Schule.

Ich habe wenig Interesse an dieser fremden Kultur.

Carrick Academy

Higher German

Einbürgerung

Deutsch oder türkisch?

Kinder von Ausländern, die in Deutschland geboren werden, bekommen die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn die Eltern bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Als Hibe vor 23 Jahren zur Welt kam, war das noch nicht so. Sie wuchs hier als Türkin auf und stellte mit 16 den Antrag auf Einbürgerung. Der Preis: Den türkischen Pass musste sie abgeben.

Sind Sie Deutscher oder Türke?

Ich bin vor 23 Jahren als Kind türkischer Eltern in Deutschland geboren. Bei meiner Geburt galt das Staatsangehörigkeitsgesetz von 2000 noch nicht. Sonst hätte ich wahrscheinlich neben der türkischen die deutsche Staatsangehörigkeit bekommen und mich mit 18 für eine der beiden entscheiden müssen. So aber bin ich als Türkin in Deutschland aufgewachsen. Ich habe mich trotzdem entschieden, dass ich Deutsche werden will und zum frühesten möglichen Zeitpunkt mit 16 meine Einbürgerung beantragt.



Warum?

Ich lebe in Deutschland, spreche perfekt Deutsch und will wie meine beiden Geschwister in Deutschland bleiben. In die Türkei fahre ich höchstens im Urlaub. Als Deutsche kann ich an allen Wahlen teilnehmen und gewählt werden. Wenn ich meine in England lebende Tante besuchen will, brauche ich als EU-Bürger kein Visum mehr. Es hat einfach viele Vorteile.

War die Einbürgerung schwierig?

Ich habe bei der Ausländerbehörde des Landkreises einen Einbürgerungsantrag gestellt und wurde zu einem Einbürgerungstest eingeladen. Da wurden mir einige Fragen gestellt wie: Was ist eine Opposition? Oder: Wie viele Bundesländer gibt es in Deutschland? Ich glaube, sie haben gemerkt, dass ich auf dem Gymnasium war und gut reden konnte. Da waren sie nicht so streng. Eine aus Litauen stammende Arbeitskollegin meines Bruders ist auf Herz und Nieren geprüft worden.

Mussten Sie Ihre türkische Staatsangehörigkeit aufgeben?

Ja, ich habe beim türkischen Konsulat in Karlsruhe einen Antrag gestellt, mich daraus zu entlassen. Die haben keine Schwierigkeiten gemacht.

Heißt das, dass es in Ihrer Familie jetzt zwei unterschiedliche Staatsangehörigkeiten gibt?

Meine Eltern sind weiterhin Türken. Sie wollen, wenn sie im Ruhestand sind, wieder in der Türkei leben. Meine beiden Geschwister und ich sind Deutsche. Wir sind hier zuhause. Mein Vater hat uns aktiv dabei unterstützt, Deutsche zu werden.

**Carrick Academy
Higher German
Einbürgerung**

Deutsch oder türkisch?

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| a. foreigners | k. votes / elections |
| b. nationality | l. visa |
| c. requirements | m. advantages |
| d. to be born | n. foreign office |
| e. Turk | o. to invite |
| f. naturalisation | p. federal states |
| g. law | q. to be tested thoroughly |
| h. to grow up | r. difficulties |
| i. siblings | s. retirement |
| j. at the most | |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- Do children born in Germany with foreign parents automatically qualify for German nationality?
- What is Hibe's position? Why do you think this is?
- What was the price of becoming German?
- What would have happened if she were born after 2000?
- What did she want to do when she was 16?
- Why?
- Was the naturalisation process difficult for her? Why (not)?
- What happened to her Lithuanian work colleague?
- What did she do in Karlsruhe?

Übung 3

Translate the underlined section into English.

Carrick Academy Higher German Kultur

Zwischen zwei Welten

Der 18-jährige Aarif befindet sich in einer schwierigen Situation. Sein Vater hat ihm mitgeteilt, dass er eine junge muslimische Frau für ihn ausgewählt hat und er möchte, dass Aarif bald heiratet. Aarif will aber seine deutsche Freundin Sabine nicht aufgeben. Die islamische Tradition ist für den autoritären Vater unentbehrlich und er glaubt, dass Jungen und Mädchen nicht zusammen leben sollen, bevor sie heiraten.

Obwohl er weiß, dass sein Sohn Umgang mit deutschen Jugendlichen hat, besteht er darauf, dass Aarif ihm gehorcht. Onkel Faisal sieht die Sache anders, denn er hatte vor seiner Hochzeit selbst eine deutsche Freundin. Für ihn ist es normal, dass der Junge das Leben genießen will und er hat gesagt, dass sein Neffe und Sabine ein schönes Paar bilden. Aber deutsche Frauen heiratet man nicht! Aarif könnte sich an seine Tante Tarib wenden, die ihm früher mit Problemen geholfen hat, als er in der Realschule war. Sie musste oft mit dem Schulleiter sprechen, weil Aarifs Vater viele Entscheidungen der Schule nicht akzeptiert hat. Ihrer Ansicht nach sollte man nur aus Liebe heiraten – Tradition hin oder her.



Aarifs Tanzlehrer Peter hält den Vater für unverantwortlich, weil jeder über sein eigenes Leben bestimmen soll. Er wünscht sich, dass Aarif und Sabine sich durchsetzen und Aarifs Vater zeigen, dass sie einander wirklich lieben. Peter meint, es wäre sehr schade, wenn Aarif nicht mehr in die Tanzschule käme, weil er Sabine dort nicht mehr treffen dürfte.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Zwischen zwei Welten

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|-------------------|------------------|
| a. between | g. to listen |
| b. inform | h. wedding |
| c. chosen | i. headteacher |
| d. marries | j. decisions |
| e. essential | k. irresponsible |
| f. to insist that | l. to determine |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. What is Aarif's difficult situation?
- b. What is the Islamic tradition?
- c. How does his uncle see the situation?
- d. What is the irony of his statement?
- e. How has his aunt helped him in the past?
- f. What is his dance teacher's opinion to the situation?
- g. Who do you agree with and why?
- h. Why is the title appropriate for the text? Use evidence from the text to justify your answer.

Übung 3

Wer ...

- a. kritisiert den Vater?
- b. ist sich bewusst, dass Aarif anderen kulturellen Einflüssen ausgesetzt ist?
- c. ist strikt gegen jede voreheliche Beziehung?
- d. war einmal in einer ähnlichen Situation?
- e. lehnt arrangierte Ehen ab?
- f. hofft, dass Aarif und Sabine die Widerstände überwinden?

Übung 4

Translate the underlined section into English.

Carrick Academy
Higher German
Politik

Migration in der EU

Um in anderen Staaten der EU zu leben, kehren pro Jahr 0,6% der Bevölkerung Deutschland den Rücken. Im Gegensatz zu vergangenen Auswanderungswellen sind es heute nicht etwa Bauern und Fabrikarbeiter, sondern Ärzte und Techniker, die abwandern. Ein Forschungsprojekt des Statistischen Bundesamtes zeigt auch, dass acht Prozent der Deutschen auswandern, wenn sie das Pensionsalter erreicht haben.

Die EU gibt jedem die Freiheit, in einem anderen europäischen Land zu leben und zu arbeiten. Viele nennen bessere Verdienstmöglichkeiten und Arbeitsbedingungen als wichtige Motive für ihre Entscheidung in einen EU-Nachbarstaat zu ziehen. Hinzu kommen persönliche Gründe wie Abenteuerlust oder eine enge Beziehung zum Einwanderungsland durch Verwandtschaft.

Jeder muss für sich selbst herausfinden, wie die beruflichen Perspektiven im Einwanderungsland sind, zum Beispiel in welchen Bereichen es eine große Nachfrage gibt. Am Arbeitsplatz kommt man mit dem Schulenglisch nicht sehr weit und man muss versuchen, die Landessprache zu beherrschen. Man muss auch wissen, dass vieles in anderen EU-Ländern nicht den Standard hat, den man von Deutschland her gewohnt ist. Man sollte den deutschen Anspruch auf Ordnung, Sauberkeit und Pünktlichkeit vergessen und das Beste aus dem machen, was man hat.



Carrick Academy
Higher German
Politik

Migration in der EU

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|---------------------|----------------------|
| a. state | g. reasons |
| b. population | h. relationship |
| c. to migrate | i. relations |
| d. research project | j. demand |
| e. reached | k. national language |
| f. freedom | l. punctuality |

Übung 2

Read the text about EU migration and choose the correct answers. There are two correct answers for each question.

1. Welche Gruppen wandern aus Deutschland aus?
 - A. Fachkräfte
 - B. Studenten
 - C. Bauarbeiter
 - D. Rentner

2. Aus welchen Gründen zieht man in einen anderen EU-Staat?
 - A. Man hat mehr Freiheit.
 - B. Man kann mehr Geld verdienen.
 - C. Das Zielland ist nicht sehr weit von zu Hause entfernt.
 - D. Man hat Familienmitglieder im Zielland.

3. Welche Tipps werden Auswanderern im Text gegeben?
 - A. Den Arbeitsmarkt im Zielland recherchieren.
 - B. Fließend Englisch sprechen.
 - C. Die eigene Mentalität verändern.
 - D. Den guten Ruf der Deutschen fördern.

Übung 3

Translate the underlined section into English.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Rassismus

afrodeutsch
von May Ayim

Sie sind afro-deutsch? ...
ah, ich verstehe: afrikanisch und deutsch.
Ist ja ne interessante Mischung!
Wissen Sie, manche, die denken
die Mulatten, die würden's nicht
soweit bringen
wie die Weißen

Ich glaube das nicht.
Ich meine, bei entsprechender Erziehung...
Sie haben ja echt Glück, daß Sie
hier aufgewachsen sind
Bei deutschen Eltern sogar. Schau an!

Wollen Sie denn mal zurück?
Wie, Sie waren noch nie in der Heimat von Papa?
Das ist aber traurig... Also, wenn Se mich fragen:
So ne Herkunft, das prägt eben doch ganz schön.
Ich zum Beispiel bin aus Westfalen
und ich finde
da gehör ich auch hin...

Ach Menschenskind, das ganze Elend der Welt!
Sei'n Se froh, daß Se nich im Busch geblieben sind.
Da wär'n Se heute nich so weit.
Ich meine, Sie sind ja wirklich ein intelligentes Mädchen.

Wenn Se fleißig sind mit Studieren
können Se ja Ihren Leuten in Afrika helfen:
Dafür sind Se doch prädestiniert,
auf Sie hör'n die doch bestimmt,
während unsereins...
ist ja so'n Kulturgefälle

Wie meinen Sie das? Hier was machen?
Was wolln Se denn hier schon machen?
Ok Ok, es ist nicht alles eitel Sonnenschein.
Aber ich finde, jeder sollte erst mal
vor seiner eigenen Tür kehren.

What do you think this poem is about?

How many people are speaking in the conversation?

Describe the people in the conversation.
What age? Gender?

How do you feel when you read the poem?



Carrick Academy

Higher German

Kultur

Achtung Hollywood!

Die großen Deutschen sind da. Früher war es Marlene Dietrich, die die Männerherzen höher schlagen ließ, heute sind es eher burschikose Typen Franka Potente und Daniel Brühl, die Aufsehen erregen.

Eine deutsche Schauspielerin: Franka Potente

Franka Potente wurde am 22.7.1974 in Dülmen in Deutschland geboren. Nach dem Abitur ist sie 1994 nach München gegangen, um eine Schauspielausbildung zu machen. Aber während des Studiums wurde sie von einer Casting-Agentin in einer



Szenekneipe entdeckt und hat 1995 ihr erstes Filmdebüt gegeben, für das sie gleich mit einem Preis ausgezeichnet wurde. Daraufhin hat sie ihre Schauspielausbildung abgebrochen und in zahlreichen Filmen mitgewirkt.

International berühmt wurde sie 1997 mit dem ungewöhnlichen Film „Lola rennt“. Für ihre Rolle wurde sie mit acht deutschen Preisen ausgezeichnet. 2001 hat sie es auch nach Hollywood geschafft und hat in dem Film „Blow“ Johnny Depps Freundin gespielt. Sie ist an der Seite von Matt Damon 2001 und 2003 in den „Bourne“ Filmen erschienen.

Die Kritiker sagen über sie: Potente hat diese glaubwürdige Schönheit des Mädchens von nebenan und das, obwohl sie ihre meisten männlichen Kollegen um fast einen Kopf überragt. Sie ist selbstbewusst, lässig und garantiert nicht zickig, eine Seltenheit unter den heutigen Hollywood-Divas.

Ein deutscher Schauspieler: Daniel Brühl

Die Mädchen lieben ihn: „Daniel Brühl ist der süßeste, hübscheste Mensch, den ich je in meinem Leben gesehen habe.“ Er ist der Traum manch einer Schwiegermutter. Aber auch männliche Zeitgenossen zeigen sich beeindruckt: „Ich kenne keinen deutschen Schauspieler, der seine Rollen mit soviel Intensität spielt, dass man als Zuschauer eine Gänsehaut bekommt.“

Daniel Brühl gilt Deutschlands größter Nachwuchsschauspieler und kann sich seine Rollen aussuchen. Aber er lehnt es ab, Rollen zu spielen, die er nicht gut findet, egal wie gut sie bezahlt sind. Geboren ist er in Barcelona, aufgewachsen in Köln. Schon mit acht Jahren hat er in Hörspielen im Radio mitgewirkt. Dann hat er Spielfilme synchronisiert und im Schultheater mitgespielt. Trotzdem hat Daniel die Schule mit dem Abitur beendet. Im Alter von 26 Jahren stand er zum ersten Mal vor der Kamera. Er hat dann in vielen verschiedenen Filmen mitgespielt und hat für seine Rollen Preise gewonnen.

International berühmt wurde er durch den Film „Goodbye Lenin!“. Für diese Rolle wurde Daniel Brühl beim Deutschen und Europäischen Filmpreis als bester Darsteller ausgezeichnet. Seit Jahren wirkt er auch bei anderen internationalen Projekten mit. IN „Der Duft von Lavendel“ hat er neben Judy Dench und Maggie Smith den Musiker Andrea Marowski gespielt. In „Das Bourne Ultimatum“ mit Matt Damon ist er ein Auftragskiller.



Carrick Academy
Higher German
Kultur

Achtung Hollywood!

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|------------------------|------------------------|
| a. great | h. on the side |
| b. in the past | i. appeared |
| c. leave hearts racing | j. to tower above |
| d. training | k. up and coming actor |
| e. discovered | l. actor |
| f. to honour | m. assassin |
| g. unusual | |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. Summarise Franka Potente's life from her birth to appearing in the Bourne films.
- b. What do the critics say about her?
- c. Why do girls love Daniel Brühl?
- d. What does he do for roles that he does not find good?
- e. What information is given about his childhood?
- f. What happened when he was 26?
- g. What did he win from starring in the film "Goodbye Lenin"?
- h. What international projects has he worked on?

Übung 3

Translate the underlined sections.

Übung 4

Kennst du andere berühmte deutsche Schauspieler oder Filme? Gehst du gern ins Kino? Welche Filme gefallen dir am besten? Warum?

Carrick Academy

Higher German

Kultur

Fernsehen

Ich habe grade mal wieder eine Diskussion darüber gehört, wie schädlich Fernsehen sein soll, und hätte gern gewusst, was ihr dazu denkt. Ich finde nämlich, es wird zu viel Wind darum gemacht. Fernsehen ist nicht so schlimm, wie die Leute sagen.

Heiko

„Nicht so schlimm“ Fernsehen ist zu allerst mal absolut ungesund. Man sitzt zu lange vor dem Fernsehen dabei und bewegt sich nicht. Das führt zu Übergewicht, Man sollte lieber aktiv und fit bleiben und Sport treiben. **Rittersport**

Ach was, man kann sich beim Fernsehen am besten entspannen, weil man nicht denken muss. **Madlady**

Wenn man zu viel fernsieht, entwickelt man keine Fantasie. Viele Leute wissen ohne Fernsehen gar nicht mehr, was sie mit sich anfangen sollen. Das ist traurig. Man sollte lieber kreativ sein und lesen, malen oder basteln. **Irma**

Außerdem ist Fernsehen teuer. Eine Satellitenschüssel kostet relativ viel Geld" Man muss monatliche Gebühren für bestimmte Kanäle zahlen. Dazu kommen die allgemeinen Fernsehgebühren für die öffentlich-rechtlichen Fernsehsender, Das Geld könnte man besser für andere Aktivitäten ausgeben. **Axel**

Ihr vergesst aber, dass das Fernsehen eine wichtige Informationsquelle ist. Man erfährt z.B. etwas über andere Länder, ohne dass man dorthin reisen muss, Es gibt Nachrichten aus aller Welt und interessante Dokumentationen. **Cooldude**

Es gibt zu viel Gewalt im Fernsehen. Das führt dazu, dass die Zuschauer selbst gewalttätiger werden. **Lena94**

Sendungen mit Gewalt muss man ja nicht sehen. Ich finde, Fernsehen bietet angenehme Unterhaltung, eine harmlose Flucht aus dem grauen Alltag. **Schmetterling 2**

Was ist mit den Shopping Channels, die verleiten die Leute dazu, Sachen zu kaufen, die sie gar nicht brauchen, sie geben zu viel Geld aus. **Kris**

Ohne das Fernsehen würden sich viele Leute langweilen und einsam fühlen, z.B. alte Leute, die allein leben. **annkr1stin**



Carrick Academy
Higher German
Kultur

Fernsehen

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| a. harmful | h. to make handicrafts |
| b. I would like to know | i. costs / fees |
| c. people | j. to spend |
| d. unhealthy | k. violence |
| e. to begin | l. boring daily life |
| f. sad | m. to be bored |
| g. to paint | |

Übung 2

Answer the following questions in English:

- a. According to these people, to what extent is TV bad for them?
- b. What benefits are mentioned?
- c. To what extent do you agree with the views expressed here?

Übung 3

Was sind für dich die Vor- und Nachteile des Fernsehens? Schreibe die Tabelle ab und trage die unten stehenden Wörter und Ausdrücke ein. Hast du weitere Vorschläge?

Vorteile	Nachteile	Neutral

- | | |
|---|---|
| a. Zeitvertreib | i. Abwechslung |
| b. mehr Elektrosmog | j. Schafft Jobs wie Journalist, Kameramann usw. |
| c. weniger Miteinander | k. höherer Stromverbrauch |
| d. hohe Gebühren | l. Anschaffungskosten |
| e. Information | m. weniger Freizeit |
| f. Manipulation durch Werbung | n. Entspannung |
| g. Fantasielosigkeit | o. Unterhaltung |
| h. Man braucht Platz für das Fernsehgerät | |

Übung 4

Translate the underlined section into English.

Carrick Academy Higher German Kultur

freenetTV – Die Zukunft für Ihren Fernseher

Sie benutzen Ihren Fernseher nur zum Fernsehen. Diese Zeiten sind vorbei. Mit freenetTV, der neuen innovativen Software für Ihren PC, wird Ihr Fernseher zum echten Multimedia-Center: Fernsehen, Videorecorder, Internet, E-Mail, Telefonieren und das alles per Fernbedienung vom bequemen Sofa aus.

Alles, was Sie brauchen, ist die neue Software freenetTV, sowie eine normale TV-Karte für Ihren Rechner.

Fernsehen wird zu einem völlig neuen Erlebnis! Wenn Sie mitten in Ihrer Lieblingssendung gestört werden, können Sie per Knopfdruck das Live-Bild anhalten und später an gleicher Stelle fortsetzen. Es ist endlich möglich, einen Film ohne die lästigen Werbepausen zu sehen, weil Sie mit dem integrierten Personal Videorecorder Ihre Sendungen ohne Werbepausen aufnehmen können.



Sie können Ihre Musiksammlung verwalten und abspielen.

FreetnetTV bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre digitalen Fotos in einer Bildershow zu zeigen.

Damit Sie bei so viel Entertainment nicht den Kontakt zur Außenwelt verlieren, gibt es verschiedene Möglichkeiten der Kommunikation. Empfang von Telefonanrufen und E-Mails wird auf dem Fernsehbildschirm signalisiert. Das laufende Fernsehprogramm wird für Sie automatisch aufgenommen. Sie können dann auf dem Fernseher Ihre E-Mails lesen. Telefonieren wird über das Internet durch voice-over-IP mit der Software und einem Headset möglich. Mit einer Webcam wird das Ganze zur Video-Telefonie erweitert. Wenn Sie fertig sind, sehen Sie einfach Ihre Sendung dort weiter, wo Sie aufgehört haben.

Außerdem können Sie Ihr persönliches Horoskop, die Lottozahlen, das Wetter und aktuelle Nachrichten abrufen und Sie können im Internet surfen. Auch Ihre Spielernatur kommt nicht zu kurz mit den integrierten online Spielen.

Es gibt etwas für jede Altersstufe.

Bei all diesen Aktivitäten müssen Sie nicht aufstehen, weil Sie alles mit unserer neuartigen Fernbedienung steuern können.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

freenetTV – Die Zukunft für Ihren Fernseher

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| a. future | g. to manage |
| b. remote control | h. the outside world |
| c. comfortable | i. reception / signal |
| d. experience | j. TV screen |
| e. possible | k. state of the art |
| f. to record | |

Übung 2

Translate the underlined section into English.

Übung 3

Fernsehen in der Zukunft. Mit welcher dieser Aussage stimmst du überein?

- a. Wir werden eine riesige Auswahl an Kanälen haben.
- b. Wir werden mit neuen DVD-Rekordern tagelang Sendungen aufnehmen können.
- c. Wir werden Sendungen dann anschauen können, wann wir wollen.
- d. Wir werden auch Live-Sendungen durch ein Speichermedium pausieren können.
- e. Wir werden Werbungen überspringen können.
- f. Wir werden die meisten Sendungen online sehen können.
- g. Wir werden durch das Internet unsere eigenen Sendungen produzieren können.
- h. Es wird immer mehr Spartensender (specialist channels) geben.

Übung 4

Complete these sentences with the correct form of können and an appropriate verb.

- a. Ich _____ per Knopfdruck das Live-bild _____.
- b. Sie _____ einen Film ohne lästige Werbepause _____.
- c. Du _____ deine Musik _____.
- d. Wir _____ uns mit dem Fernseher beim Telefonieren _____.
- e. Ich _____ meine Emails auf dem Fernseher _____.
- f. Wir _____ zusammen ein Computerspiel _____.
- g. Man _____ im Internet _____.
- h. Ich _____ euch meine Fotos in einer Bildershow _____.
- i. Wenn Sie eine Email bekommen, _____ Sie auf dem Sofa _____.
- j. Man _____ die aktuellen Nachrichten _____.

Carrick Academy Higher German Kultur

Wie sehr beeinflusst Musik Jugendliche?

Moderator: Drei Schülerinnen des Evangelischen Schulzentrums in Leipzig äußern sich zu der Frage: Welche Rolle spielt Musik im Leben deutscher Jugendlicher? Zuerst Katrin:

Katrin: Für mich ist Musik unverzichtbar. Das ist auch bei den meisten anderen Jugendlichen so. Ob Musikhören eher vorteilhaft oder nachteilig ist, kommt auf den Einzelnen an. Meiner Meinung nach wäre die Welt ohne Musik ein grauer Ort. Musik ist für mich da, wenn keiner da ist.

Moderator: Daniela, was meinst du dazu?

Daniela: Klar definieren sich manche Jugendliche über „ihre“ Musik. Es gibt auch ein breiteres Musikspektrum als früher und mit unseren MP3-Spielern, Handys und so weiter können wir Musik viel leichter hören. Aber ich glaube, die Bedeutung der Musik für die Jugend wird überschätzt. Gut ein Drittel meiner Mitschüler hört gar keine Musik.



Moderator: Lara, kann dir Musikhören beim Lernen helfen?

Lara: Ja, Musik kann die Stimmung verbessern. Wenn man in guter Stimmung ist, kann man Informationen besser speichern. Die Musik muss aber leise sein. Für mich dient Musik aber hauptsächlich der Entspannung: Sie lenkt mich von meinen Problemen ab.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Wie sehr beeinflusst Musik Jugendliche?

Übung 1

Find the German for:

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| a. to give one's opinion | f. to depend on |
| b. question | g. meaning |
| c. life | h. exaggerated |
| d. essential | i. mood |
| e. advantageous | j. relaxation |

Übung 2

Translated the underlined sections into English.

Übung 3

Read the text and write the correct name for each statement.

- a. _____ glaubt, dass Musik eine kleinere Rolle spielt als viele denken.
- b. _____ hört nicht gern laute Musik.
- c. _____ meint, dass Musik sowohl einen guten als auch einen schlechten Einfluss haben kann.
- d. _____ erwähnt die verschiedenen Möglichkeiten, Musik zu hören.
- e. _____ kann sich ein Leben ohne Musik nicht vorstellen.
- f. _____ denkt, dass Musik abwechslungsreicher geworden ist.
- g. _____ kann ihre Sorgen vergessen, wenn sie Musik hört.
- h. _____ findet Musik hilfreich, wenn sie alleine ist.

Übung 4

Und du? Wie wichtig ist neue Technologie in deinem Leben? Was hörst du für Musik? Wie benutzt du dein Handy? Könntest du ohne Internet überleben?

Schreibe 120-150 Wörter zu diesen Fragen!

Carrick Academy

Higher German

Kultur

Johann Wolfgang von Goethe – Deutschlands größter Dichter

Unser Reporter lernt den berühmtesten deutschen Dichter besser kennen

Reporter: Herr Goethe, was können Sie uns über Ihre Kindheit erzählen?

Goethe: Ich bin 1749 in Frankfurt am Main geboren und meine Familie war ziemlich wohlhabend. Ich wollte immer schreiben, aber mein Vater bestand darauf, dass ich Rechtswissenschaft studiere. Er meinte, ich könnte als Schriftsteller nicht genug Geld verdienen. Nach Abschluss des Studiums bin ich Rechtsanwalt in Frankfurt geworden, aber die Arbeit hat mir keinen Spaß gemacht.

Reporter: Aber Sie haben trotzdem geschrieben?

Goethe: Ja, in den Jahren zwischen 1770 und 1790 gehörte ich zu einer Gruppe junger, rebellischer Autoren. Diese Periode nennt man in der Literatur die "Sturm und Drang" Zeit. In dieser Zeit habe ich mein erstes Schauspiel Götz von Berlichingen geschrieben, und einige Jahre später das Trauerspiel Egmont. Mein Roman, Die Leiden des jungen Werthers, ist ein Bestseller geworden.



Reporter: Haben Sie immer in Frankfurt gewohnt?

Goethe: Nein. 1775 bin ich nach Weimar umgezogen, wo ich als Minister für den jungen Herzog, Karl-August, gearbeitet habe. Aber ich hatte viel Zeit zum Schreiben und habe Balladen wie Der Erlkönig und Der Fischer geschrieben. Ich habe auch den Dichter Friedrich Schiller kennen gelernt, der zu der Zeit auch ein Haus in Weimar hatte.

Reporter: Sie sind auch viel gereist?

Goethe: Ja. 1786 bin ich nach Italien gefahren: Eine Reise die zwei Jahre gedauert hat. Das war der Anfang meiner "klassischen" Periode. Die Dramen Iphgenie und Torquato Tasso stammen aus dieser Zeit.

Reporter: Und wie finden Sie es eine berühmte Persönlichkeit zu sein?

Goethe: Als Promi hat man fast kein Privatleben. Es kommen heute so viele Leute aus vielen Ländern nach Weimar. Und sie wollen alle mein Haus sehen. Aber, da ich jetzt älter bin, vermeide ich den Kontakt mit den Menschen. Ich mache jetzt Forschungen in der Natur und ich schreibe meine Lebenserinnerungen auf: Dichtung und Wahrheit soll das heißen. Und mein Drama Faust will ich auch vollenden.

Reporter: Weiter kann Herr Goethe nicht berichten, weil er 1832 Im hohen Alter von 82 Jahren gestorben ist. Aber eins ist, sicher: er gehört zu den großen Figuren der Weltliteratur.

Carrick Academy
Higher German
Kultur

Johann Wolfgang von Goethe – Deutschlands größter Dichter

Übung 1

Decide whether the following statements are true or false. Correct the false statements.

- a. Goethes Familie hatte nicht viel Geld.
- b. Goethe fand seine Arbeit als Rechtsanwalt interessant.
- c. In Weimar hat Goethe viele Balladen geschrieben.
- d. Goethe und Schiller haben beide in Weimar gelebt.
- e. Goethe hat eine Reise nach Italien gemacht.
- f. Der alte Goethe hatte Besucher gern.
- g. Goethe hat ein langes Leben gehabt.
- h. Goethe hat keine Autobiografie geschrieben.

Übung 2

Find the German for:

- a. childhood
- b. to insist on
- c. science
- d. author / writer
- e. lawyer
- f. nonetheless
- g. moved to
- h. earl
- i. beginning
- j. famous
- k. private life
- l. to avoid
- m. research
- n. world literature

Übung 3

Use the text to complete the following table:

Gattung	Beispiel	Englisch
	Götz von Berlichingen	
Trauerspiel		
		Novel
Ballade		
	Faust	
		Life story / autobiography

**Carrick Academy
Higher German
Kultur**

Der Erlkönig

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?
Es ist der Vater mit seinem Kind;
Er hat den Knaben wohl in dem Arm,
Er fasst ihn sicher, er hält ihn warm.

«Mein Sohn, was birgst du so bang dein Gesicht?»
Siehst, Vater, du den Erlkönig nicht?
Den Erlenkönig mit Kron und Schweif?
«Mein Sohn, es ist ein Nebelstreif.»

«Du liebes Kind, komm, geh mit mir!
Gar schöne Spiele spiel' ich mit dir;
Manch bunte Blumen sind an dem Strand,
Meine Mutter hat manch gülden Gewand.»

Mein Vater, mein Vater, und hörest du nicht,
Was Erlenkönig mir leise verspricht?
«Sei ruhig, bleibe ruhig, mein Kind;
In dürren Blättern säuselt der Wind.»

«Willst, feiner Knabe, du mit mir gehn?
Meine Töchter sollen dich warten schön;
Meine Töchter führen den nächtlichen Reihn.
Und wiegen und tanzen und singen dich ein.“

Mein Vater, mein Vater, und siehst du nicht dort
Erlkönigs Töchter am düstern Ort?
«Mein Sohn, mein Sohn, ich seh' es genau:
Es scheinen die alten Weiden so grau.»

«Ich liebe dich, mich reizt deine schöne Gestalt
Und bist du nicht willig, so brauch' ich Gewalt.
Mein Vater, mein Vater, jetzt fasst er mich an'
Erlkönig hat mir ein Leids getan!

Dem Vater grauset's, er reitet geschwind.
Er hält in Armen das ächzende Kind,
Erreicht den Hof mit Mühe und Not;
In seinen Armen das Kind war tot.



Johann Wolfgang von Goethe

**Carrick Academy
Higher German
Kultur**

Der Erlkönig

Übung 1

Complete the following table:

Strophe	Welche Personen?	Was passiert?	Wie ist die Stimmung der Personen?
1	Vater und Kind	Der Vater reitet mit seinem Sohn im Arm auf einem Pferd.	Das Kind fühlt sich sicher in den Armen seines Vaters. Der Vater ist fürsorglich um seinen Sohn bemüht.
2	Vater, Kind, der Erkönig	Das Kind beginnt zu fantasieren. Es sieht den Erlkönig. Der Vater fragt, was lost sei. Der Sohn fragt: „Siehst, Vater, du den Erlkönig nicht?“ Der Vater gibt eine logische Erklärung: Das ist der Nebel.	Das Kind hat Angst. Der Vater ist besorgt.
3	Der Erlkönig	Der Erlkönig verspricht dem Kind schöne Sachen und Spiele.	Der Erlkönig klingt „freundlich“, aber das Kind hat Angst.
4			
5			
6			
7			
8			